

Bedienung & Wartung

1. Wechselfunktion E

Das Öffnen der Tür gegen die Fluchtrichtung ist erst nach Entriegelung über den Schlüssel oder der motorischen Entriegelung über Genius möglich. Nach Nutzung der Fluchfunktion ist der Zugang gegen die Fluchtrichtung nach dem Zufallen der Tür wieder blockiert und ein Zurückflüchten somit nicht mehr möglich.

Bedienung

Notöffnen (in Fluchtrichtung):

- › Tür über Betätigungsgriff öffnen.
- › Tür schließen. Im **Nachtbetrieb** erfolgt die automatische Verriegelung.

Öffnen (beide Richtungen):

- › Tür über Schlüssel entriegeln und öffnen. Schlüssel hierbei bis zum Entriegelungsanschlag drehen, um den Verschluss vollständig zu entriegeln und zu öffnen.
- › Tür schließen. Im **Nachtbetrieb** erfolgt die automatische Verriegelung.

Verriegeln (beide Richtungen/**Tagbetrieb**):

- › Tür über Schlüssel verriegeln. Schlüssel hierbei bis zum Verriegelungsanschlag drehen, um den Verschluss vollständig zu verriegeln.

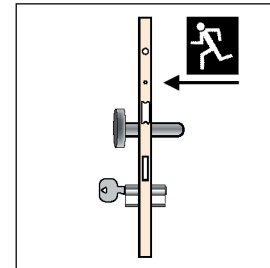


Abb. 1: Wechselfunktion E

2. Umschaltfunktion B

Das Öffnen der Tür gegen die Fluchtrichtung über den Drücker ist erst nach Entriegelung über den Schlüssel oder der motorischen Entriegelung über Genius möglich. Nach Nutzung der Fluchfunktion ist der Zugang gegen die Fluchtrichtung nach dem Zufallen der Tür wieder blockiert und ein Zurückflüchten somit nicht mehr möglich.

Bedienung

Notöffnen (in Fluchtrichtung):

- › Tür über Betätigungsgriff öffnen.
- › Tür schließen. Im **Nachtbetrieb** erfolgt die automatische Verriegelung.

Öffnen (beide Richtungen):

- › Tür über Schlüssel entriegeln. Schlüssel hierbei bis zum Entriegelungsanschlag drehen, um den Verschluss vollständig zu entriegeln.
- › Tür über Betätigungsgriff öffnen.
- › Tür schließen. Im **Nachtbetrieb** erfolgt die automatische Verriegelung.

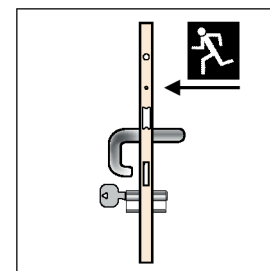


Abb. 2: Umschaltfunktion B

Öffnen gegen die Fluchtrichtung - **zeitgesteuert**:

- › Genius über die Klemme 0/1 oder den Kippschalter in den Tagbetrieb schalten
- › Tür über Betätigungsgriff öffnen
- › Tür schließen
- › Im Tagbetrieb erfolgt keine automatische Verriegelung

Verriegeln (beide Richtungen/**Tagbetrieb**):

- › Tür über Schlüssel verriegeln. Schlüssel hierbei bis zum Verriegelungsanschlag drehen, um den Verschluss vollständig zu verriegeln. Schlüssel anschließend abziehen.

Bedienung & Wartung

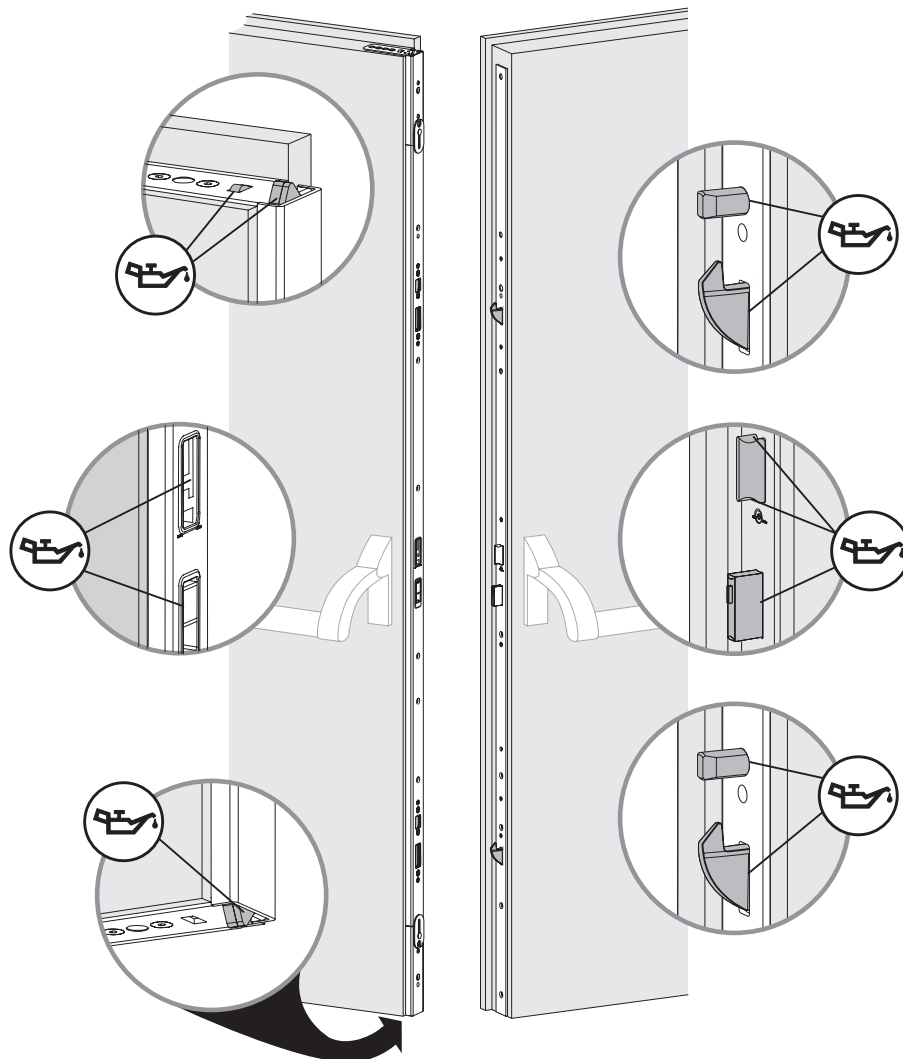
Wartung

Monatlich

- Alle Funktionen des Verschlusses im ver- und entriegelten Zustand der Tür prüfen und die Betätigungskräfte zum Freigeben des Verschlusses messen und aufzeichnen.
- Verschluss, Befestigungsmittel, Schliessteile und Bänder auf festen Sitz sowie Eingriff der Falle prüfen.
- Prüfen, dass sämtliche Bauteile der Anlage weiterhin der ursprünglich gelieferten Anlage entsprechen und dass der Tür keine zusätzlichen Verriegelungs- bzw. Zuhaltvorrichtungen nachträglich hinzugefügt wurden.

**Nach der Hälfte der max. zulässigen Betätigungen des Betätigungsgriffs (siehe „Bestimmungsge-
mäßiger Gebrauch“ der Bedienungs- und Wartungsanleitung), mindestens jedoch 1x jährlich**

- Schmierung an nachstehend gekennzeichneten Schmierstellen prüfen und ggfs. erneuern. Zur Schmierung nur harz- und säurefreies Öl verwenden.



H47.ELEK KFV0011DE/2014.05/0

Abb. 3: Schmierstellen für Verschlüsse in 1- und 2-flügeligen Türen